

Hallo,
ich möchte einen Erfahrungsbericht zu Dr. Rudi De Reys schreiben. Ich hatte heute meinen Eingriff und habe noch ein wenig Zeit bis zur Abfahrt, daher schreibe ich den Bericht.

Ich sage im voraus, dass ich beim Thema Haarausfall ziemlich zimperlich bin und die Haartransplantation war eine gewagte Entscheidung in meinem Leben. Ich meine, man fährt in ein fremdes Land und weiß mehr oder weniger nicht was auf einen zu kommt. Ich habe mich ja selber hier an das Forum gewendet, da ich auch erst ein komisches Gefühl wegen den Emails hatte. Aber ich bekam dann rechtzeitig vor dem Eingriff die Bestätigung von Dr. Rudi De Reys.

Der Tag vor dem Eingriff:

Ich bin 19 uhr angekommen und wurde sehr herzlich und freundlich vom Doktor empfangen. Die Klinik besitzt eine kleine Wohnung nach hinten hin. Der Doktor hat mir alles gezeigt, mein Zimmer, das Bad und die Küche. Er hatte auch Essen und Trinken für mich vorbereitet. Der Doktor selber und seine Frau sind Abends zu einem Konzert in der Stadt gewesen. Dank TV und Wifi bin ich aber wegen der Erschöpfung in der Wohnung geblieben.

Tag 2 des Eingriffes:

Um 8 Uhr hatten der Doktor und seine Frau ein Frühstück vorbereitet, danach ging es in das Arzt-Zimmer zum Eingriff. Ich hatte auf einmal ziemliche Angst. Der Doktor hat mir aber (spricht gut deutsch) jeden Schritt erklärt. Das Haare-Entnehmen fand ich ziemlich schmerzvoll, was der Doktor aber bemerkt hat und immer wieder nachgespritzt hat. Danach musste er Löcher machen, die dann von seiner Frau und einer Helferin mit den Haaren gefüllt wurden. Die Zeit kam mir ewig vor. Fast 4h insgesamt. Ich musste mitten beim Eingriff mal auf die Toilette. Das Team hat freundlich reagiert und kurz abgebrochen, ehe es dann sofort weiterging.

Nach dem Eingriff:

Der Doktor ließ mich 20min ausruhen, ehe er zu einer Begutachtung kam. Er sagte, das ihm das Resultat sehr gut gefällt. Da ich nachher nach Hause fahre, fragte ich, wieviel Geld er noch bekommt für die Übernachtung und Essen/Trinken. Er winkte ab, sehr freundlich. Danach erklärte mir der Doktor noch was ich in den Folgetagen zu beachten habe und gab mir Medikamente, Spülungen und Creme, die für die ersten zwei Wochen reichen. Geld wollte er dafür auch nicht.

Ich ruhe mich nun noch ein wenig aus. Der Doktor kommt 17:30 noch mit einer Pizza zum Abendbrot und dann fahre ich los.

Mein Fazit: Ich hatte echt große Bedenken, doch die waren umsonst, bei Herrn Dr. Rudi De Reys ist man in sehr guten Händen und der Eingriff und die Beratung davor und danach waren sehr angenehm. Für alle die ähnliche Bedenken haben und eher unsicher bei dem ganzen Thema sind, denen kann ich die Klinik vollstens Empfehlen.

Ich habe noch ein Bild angehängt.

Viele Grüße

File Attachments

1) [20160714_143314.jpg](#), downloaded 1170 times



Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [fabulus](#) on Tue, 19 Jul 2016 10:04:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guter Bericht!

Ich bin im November dann soweit.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Matrez](#) on Tue, 19 Jul 2016 18:52:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für den Bericht.

Wie schauts denn mittlerweile aus?

Gruß

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Tue, 19 Jul 2016 19:22:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

praktisch noch gleich.

Hatte die übelsten Schwellungen im Gesicht. Die Wunde oben am Kopf heilt eigentlich ganz gut, aber die Schwellungen waren heftig. Ich gebe in den nächsten 1-2 Tagen ein Update von den Haaren.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Deisenhofer](#) on Wed, 20 Jul 2016 09:20:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Verzweifelter,

danke für deinen Bericht, um Rudi war es ja im Forum in letzter Zeit etwas ruhig.

Kannst du vielleicht bei deinem nächsten Update ein paar mehr Fotos einstellen.

Wenn möglich auch vor OP. Nur so kann man alles genau abschätzen.

Ach ja und vielleicht auch noch ein paar Infos zu der Anzahl der Grafts.

Fröhliches Wachstum und bis demnächst.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Wed, 20 Jul 2016 10:11:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Doktor meinte es reichen 7-800. Wir haben dann aber die Haarlinie etwas nach unten gesetzt, so dass es am Ende 1100 wurden. Heute ist der 6. Tag nach dem Eingriff und ich fühl mich immer noch schlecht. Liegt vielleicht auch daran, dass ich seit dem kein Schritt aus dem Haus gesetzt habe, weil ich riesige Schwellungen im Gesicht habe, die jetzt erst langsam abklingen.

Dazu kommt, dass ich nun ein kleines schlechtes Gefühl bekomme. Der Doktor meinte nach dem Eingriff, dass es ein sehr gutes Ergebnis ist. Auf den Handybildern, die ich mache, sieht es so aus, als ob tief in den Ecken keine Grafts eingesetzt wurden (kann ich mir aber nicht vorstellen), weil dort die roten Punkte fehlen. Ich hoffe, dass es der Schürf ist, der dort schon abgegangen ist. Habe dem Doktor jetzt noch einmal eine E-Mail deswegen geschrieben.

Edit. Mein Handy hat anscheinend gerade Probleme beim Fokussieren. Bilder von Vorher habe ich gerade nicht dabei, weil ich den Laptop in der Wohnung, in der ich derzeit bin, nicht dabei habe. Liefere ich dann aber noch nach.

File Attachments

1) [j13.jpg](#), downloaded 853 times



2) [jl.jpg](#), downloaded 700 times



3) [jl4.jpg](#), downloaded 706 times



Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [dahe666](#) on Wed, 20 Jul 2016 19:40:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

also bei mir sah es genauso aus wie bei dir. Die Schwellung hatte ich auch eine gute Woche. Da hab ich mich auch nicht vor die Tür getraut.

Auf deinen Fotos sehe ich keine Ecken die ausgelassen wurden... Sieht nach ner guten Arbeit von de Reys aus.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Deisenhofer](#) on Thu, 21 Jul 2016 09:46:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Verzweifelter,

Schwellungen

Ich ab dem dritten Tag nach der OP aus wie ein Zombie

Wurde erst mal von meinem Mädels mit dem Notwendigsten versorgt.

Ist auch bei mir dann ganz langsam nach unten gewandert.

Erst dicke Stirn dann dicke Augen dann dicke Wangen.

Am Bauch ist es dann stehen geblieben

Mein Kumpel der auch dabei war (HLC) sah um einiges besser aus.

Ist bei jedem unterschiedlich --> bei mir war es richtig fies

geht aber vorbei.!!

Danke erst mal für deine Fotos.

du hast doch bestimmt oben in den Ecken noch Haare denke ich
Kann ich jetzt auf den Fotos nicht so gut sehen ob da Lücken sind da nicht scharf genug.

Da wäre ein Foto mit längeren Haaren vor der OP besser. aber egal.

Rudi setzt eigentlich nie die Megadichte zumindest habe ich das noch nicht gesehen.

Wie alt bist du eigentlich ? Bzw. hattest du die GH Ecken schon immer oder nicht ?
Ist bei dir der HA gestoppt ?

Ist halt immer so ne Sache wenn der Ausfall weitergeht aber darüber habt ihr bestimmt gesprochen.

Jetzt erst mal Zähne zusammenbeißen und durch die harte Zeit.

Ich wünsche dir fröhliches Wachstum in einigen Wochen

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Thu, 21 Jul 2016 10:25:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Haarausfall ist in den letzten 5 Jahren (Fotobeweis) nicht schlimmer geworden. Ich hatte auch kein Fin oder sonstiges genommen. Ich nehme jetzt Finasterid und der Doktor meinte das der Haarstatus dadurch mit ziemlicher Sicherheit gehalten werden kann. Vielleicht verdichten sich die Haare sogar. Die Schwellung ist nun viel besser. Ausm Haus kann ich trotzdem nicht gehen. Die neu eingesetzten Haare unterscheiden sich riesig von den restlichen. Wird wohl erst besser werden, wenn die Haare ausfallen.

Ich geb dann nochmal richtige Updates. Bin halt physisch und mental gerade in einem ziemlichem Loch.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Wed, 10 Aug 2016 10:46:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute, ich uss mich nochmal melden. Ich bin am Ende.
Meine Haarsituation ist heute, genau ein Monat nach dem Eingriff katastrophal. Ich weiß nicht, was hier vorgeht.
Die eingesetzten Haare in den GHE sind so gut wie alle ausgefallen, was ja normal ist. Jedoch war meine Haarsituation vor dem Eingriff konstant.
Jetzt wachsen auf einmal die Haare nicht mehr nach. Vorne an der Stirn ist alles dicht, auf dem Hinterkopf und mittig vom Kopf wächst dafür nichts mehr dicht nach. Ich nehme seit dem Eingriff auf FIN. Kann es daran liegen? Die absolute Horrorvorstellung, die ich vorher hatte, wird nun realistisch. Mit solch einem Ergebnis kann ich definitiv nicht auf die Straße. Selbst wenn irgendwann die GHE mit neuen Haaren nachwachsen, so kann ich niemals auf die Straße gehen. Der Doktor meinte, die restliche Haarsituation ist gut und durch das FIN sollten die Haaren sogar noch dichter werden. Ergebnis ist, dass nichts mehr nachwächst. Habt ihr Ratschläge für mich?

File Attachments

1) [13978214_1127223387342807_718046533_o.jpg](#), downloaded 744 times



Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Clemens \(Der HT Experte\)](#) on Wed, 10 Aug 2016 10:49:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist leider der ganz normale Status nach einem Monat...
Sie müssen jetzt 1-2 Monate Geduld haben, dann wird es sich wieder bessern.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Wed, 10 Aug 2016 10:55:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke erstmal für die schnelle Antwort. Aber können Sie mir das auch erklären, warum das so ist?

Auf dem oberen Kopfbereich wurde mir keine Haare entnommen. Dort wurden die Haare einfach nur abrasiert. Dort müssen aber nun tausende Haare ausgefallen sein. Direkt vorne an der Stirn ist das jedoch nicht passiert. Das sieht so unfassbar unnatürlich aus. Das die "normalen" Haare auch ausfallen nach dem Eingriff, davon haben bislang nur wenige berichtet. Dr. Rudi hatte mich auch nicht vorgewarnt.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Ryder89](#) on Wed, 10 Aug 2016 10:56:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist die ugly duckling Phase... Da muss jeder durch!

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Clemens \(Der HT Experte\)](#) on Wed, 10 Aug 2016 11:00:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verzweifelter schrieb am Wed, 10 August 2016 13:55Danke erstmal für die schnelle Antwort. Aber können Sie mir das auch erklären, warum das so ist?

Auf dem oberen Kopfbereich wurde mir keine Haare entnommen. Dort wurden die Haare einfach nur abrasiert. Dort müssen aber nun tausende Haare ausgefallen sein. Direkt vorne an der Stirn ist das jedoch nicht passiert. Das sieht so unfassbar unnatürlich aus. Das die "normalen" Haare auch ausfallen nach dem Eingriff, davon haben bislang nur wenige berichtet. Dr. Rudi hatte mich auch nicht vorgewarnt.

Aufgrund des Shocks und Traumas der OP können auch teilweise native Haare ausfallen. Dies ist in der Regel nur vorübergehend. Sie werden, zusammen mit den transplantierten Haaren, wieder nachwachsen.

Daher kann es im 1.-3. Monate nach der OP leider etwas schlimmer aussehen, als vor der OP.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Wed, 10 Aug 2016 11:01:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Leute wundern sich, warum ich nur noch mit Mütze rumrenne. Ich war ewig krankgeschrieben. Dummerweise habe ich auch noch relativ viel in der Öffentlichkeit zu tun. Es beruhigt ein wenig, dass ihr sagt, dass das normal ist. Aber Dr. Rudi hatte mich echt nicht vorgewarnt, es steht auch nicht auf seinem Hinweiszettel. Habt ihr eine Erklärung dafür? Das sieht echt so katastrophal aus, man könnte denken, jemand hat willkürlich an verschiedenen Stellen mit dem Haarschneidegerät auf meinem Kopf herumrasiert.

@Edit. Danke für die Erklärung. Ich hoffe das Beste.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Wed, 10 Aug 2016 11:24:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Welche Geräte ich benutze?

Naja aktuell gehts mir ziemlich scheisse. Aber naja, was soll ich machen. Kanns ja eh nicht ändern. Ich benutze 1x alle zwei Tage Finasterid, was mir Dr. Rudi verschrieben hat und was jetzt erstmal ein Tag reich und dazu eine Empfehlung von Ihm, ein ALVEDAMA Aloe Vera Gel, was ich nach dem Duschen auftragen soll. Vorher habe ich nie etwas genommen und meine Haarsituation war außer den GHE in Ordnung. Ich hatte die Haare auch oft kurz, so wie jetzt und sah alles relativ dicht aus. Deshalb ist es für mich gerade auch ziemlich schwer zu ertragen, dass die Haare aussehen, als wäre jemand quer mit dem Rasenmäher drübergefahren. Zumal ÜBERALL steht, dass man nach 1-2 Wochen wieder Straßenfähig sein soll.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Deisenhofer](#) on Fri, 02 Sep 2016 15:13:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Verzweifelter,

na wie gehts dir ?

Hoffe mal es ist besser bei dir geworden

Lass mal wieder etwas hören von dir

Gruß Deis

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Verzweifelter](#) on Fri, 02 Sep 2016 15:45:23 GMT

Hallo. Nein es ist weiter fürchterlich. Die eingesetzten Haare in den GHE sind wie angekündigt ausgefallen und durch den Schock (so hat es Dr. Rudi gesagt) auch sämtliche Haare auf der Kopfplatte, die bis heute nicht nachwachsen. Bilder oben ... hat sich nichts geändert dran. Ich hätte die 3500 euro lieber für'n Urlaub ausgeben sollen, dann hätten mir weiterhin nur Haare in den GHE gefehlt, anstatt wie jetzt rumzulaufen wie ein 84-Jähriger mit nur noch Haaren am Hinterkopf und durchsichtigen Stoppeln an den anderen Stellen. Vor einer HT denkt man, geil das wird mein Leben ändern und man schaut sich die positiven Veränderungen der anderen User an und bei mir selber endet es einfach nur in einem Desaster. Ich bin in seit einem Monat in einer neuen Klasse mit vorrangig jungen Mädels und Kerlen, die haartechnisch wie normale Menschen aussehen. Wie ich dort täglich angeschaut werde und nach dem Motto: was will der denn, der hat ja nich mal mehr Haare auf'n Kopp - abgestempelt werde, ist einfach nur unglaublich Scheisse. Selbst wenn die Haare in den GHE irgendwann wachsen werden, auf der Platte sieht es nicht so aus, als ob da jemals wieder was nachkommt und das war vor der HT auf jedenfall nicht der Fall...

Deine Frage wies mir geht ist nun sicherlich beantwortet.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Ryder89](#) on Fri, 02 Sep 2016 16:27:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hattest deine HT am 14.07! Was erwartest du?

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Verzweifelter](#) on Fri, 02 Sep 2016 16:32:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zumindest nicht das 90% meine Haare ausfallen (außer am Hinterkopf)... Ich bin jedenfalls mega enttäuscht. Kann man sicher als Außenstehender auch nicht so gut einschätzen.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Ryder89](#) on Fri, 02 Sep 2016 16:47:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zeig mal vorher/nachher Bilder... klingt sehr stark übertrieben

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Kerimas](#) on Fri, 02 Sep 2016 18:24:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde mir da noch nicht so einen Kopp machen. Temporärer Shockloss kommt in fast allen Fällen vor. Ich war auch Anfangs erschrocken. Klar sieht man in der Zeit nicht ansehnlich aus, aber das legt sich wieder. Und wie Ryder auch schon sagte, bist du zeitlich noch nicht so weit, dass man sagen könnte, es sieht nach einem permanenten Shockloss aus. Bilder würden mich an der Stelle ebenso interessieren.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Deisenhofer](#) on Fri, 02 Sep 2016 20:20:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Verzweifelter,

so viele "Außenstehende" gibt es hier gar nicht. Die meisten haben hier ihre HT schon hinter sich.

Du bist jetzt 6 Wochen post HT das ist die beschissenste Zeit und die geht noch länger aber da musst du durch wie alle anderen auch.

Glaube mir, dass mit dem anglotzen bildest du dir ein.

Klar erst mal wird geguckt -> Hä.... was hat den der auf dem Kopf (oder nicht auf dem Kopf in deinem Fall)

Aber dann ist es auch schon wieder gut. Nach 2 Tagen interessiert es keinen mehr wie es auf deiner Birne aussieht ! da gibt es viel wichtigeres.

Der einzige der sich darüber permanent Gedanken macht bist du selbst.

Von deinen Fotos zu urteilen bist du noch recht jung(schätze mal 25 ?)

auf dem zuvor Foto jl4 sieht es in der Mitte nicht megadicht aus

Hast du mal zuvor mit längeren Haaren ?

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Ryder89](#) on Sat, 03 Sep 2016 08:41:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ab Monat 3-4 gehts wieder langsam bergauf... sich nach 6 Wochen so einen Stress zu machen ist keine gute Idee.

eigentlich sollte das jedem klar sein oder klar gemacht werden dass eine HT kein Spaziergang ist.

Manche kommen damit gut klar, andere anscheinend wiederum nicht...

Die nächsten 2-3 Monate kannst du jetzt eh nicht viel machen außer alles auszusitzen... Du kannst Streuhaare verwenden, damit sollte es etwas besser aussehen.

Außenstehende wirst du hier recht wenige finden Wir haben das alles schon durchgemacht

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 03 Sep 2016 11:04:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde die meisten Antworten gehen am Thema vorbei. Der "Verzweifelte" fürchtet, dass seine Haare am Oberkopf durch die OP temporär oder permanent ausgefallen sind. Aus meiner Sicht ist dies aber unwahrscheinlich. Die Zone ist weit entfernt von den behandelten Zonen. Shockloss so weit entfernt von Donor oder Recipient Zone habe ich noch nie gesehen. Aus meiner Sicht, bräuchte es bessere vorher Bilder um den Status zu bewerten. Wahrscheinlich ist, dass auch vorher schon eine deutliche Schädigung der Haare am Oberkopf vorlag. Alternativ ist SHedding durch Fin, wobei dies aus meiner Erfahrung selten ist. Speziell in dieser Ausprägung. Halt uns auf dem laufenden, viel Erfolg.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Ryder89](#) on Sat, 03 Sep 2016 11:14:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Shedding von Fin halte ich für sehr unwahrscheinlich! Fin hat einen anderen Wirkungsmechanismus...

Sieht halt schon vorher angeschlagen aus. Kann auch der ganz normale Verlauf der AGA sein. Deswegen ist ja eine HT in jungen Jahren eher problematisch...

Ohne aussagekräftige Bilder ist es sowieso nur Kaffeesudlesen...

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Verzweifelter](#) on Sat, 03 Sep 2016 11:24:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So sah es vorher auf keinen Fall aus. Selbst Dr. Rudi meinte vor dem Eingriff hinten sieht es ok aus. Nach dem Eingriff habe ich mit Fin angefangen und empfohlene Produkte von ihm eingenommen. Ich finds halt katastrophal. Klar sah ich vorher nicht aus wie einer mit dichtem Pelz, aber kein Vergleich zu jetzt. Mich macht die ganze Sache halt ziemlich depressiv. Daher hab ich auch keine Lust auf Vergleichsbilder, in denen ich jetzt noch tausend mal gesagt bekomme, wie kacke es jetzt aussieht. Ich hoffe einfach auf eine Besserung und melde mich dann erst wieder mit neuen Bildern, sollte eine Verbesserung eintreffen.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Ryder89](#) on Sat, 03 Sep 2016 11:44:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann würde ich aber auch nicht mit solchen Sachen herumwerfen wie " 90% der Haare sind weg" usw...

Das hat nichts mit Sachlichkeit zu tun sondern ist subjektive Wahrnehmung.

die nächsten 12 Wochen wird es halt auf jeden Fall noch sehr bescheiden aussehen...

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [BHRClinic](#) on Sun, 04 Sep 2016 18:30:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Verzweifelter,
also ich befürchte/glaube, dass du einfach schon vorher dünnes Haar hattest, nur du die Haare länger getragen hast, dass du es nicht so bemerkt hast. Und jetzt nachdem du kahlgeschoren wurdest, merkst du es.
Jedenfalls wäre dein Alter noch interessant und deine Donordichte!!Denn ich gehe davon aus, dass Dr. Reys den Donor gemeint hat, der ok aussieht und nicht die Tonsur, oder?
Schöne Grüße
Stefan

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Lilian](#) on Mon, 23 Jan 2017 05:52:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

ist es besser geworden?

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016
Posted by [Shibby84](#) on Mon, 23 Jan 2017 10:19:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich klink mich auch mal kurz ein weil ich selber ja auch im gleichen Zeitraum bei Dr. Rudi war.

1.) Auch wenn es verspätet ist weil deine Situation vermutlich/hoffentlich nun "normal" ist aber sorry, du hast dich angestellt wie ein Mädchen.

Von erster Woche an so einen Stress zu schieben, was ist/war los mit dir? Ich denke Haarausfall ist nicht dein wirkliches Problem

2.) Du hast keinen Shockloss, auf dem Bild jl3 sieht man schon ganz klar, dass oben weniger bzw. inhomogen bzw. dünnere Haare wachsen --> Fin Hilft tatsächlich dabei! Aber wie alles in der Natur braucht es seine Zeit! (Erwartest du auch dass wenn du einmal ne Hantel hochhebst, dass du wie Rambo aussiehst?)

3.) Du hast dich scheinbar nicht wirklich über Haarausfall und die Medikamente informiert, geschweige denn die Haartransplantation. Die Fin Tabletten die Rudi mitgibt sind 5mg!!! Er macht es weil die schlichtweg günstiger sind als Propecia (was das gleiche ist aber 1mg pro Tablette) Selbst wenn du nur jeden zweiten Tag welche nimmst sind es immernoch 2.5mg/Tag!!! Wenn du Prostataprobleme hast dann mach weiter so
- ich selber nehme eine Tablette pro WOCHEN! (beiße einfach ein kleines Stück ab)

Sorry, falls es zu hart ist, können admins meinen Beitrag gerne löschen.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [victory](#) on Thu, 26 Jan 2017 18:11:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und wie schaut es jetzt aus?

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Verzweifelter](#) on Fri, 27 Jan 2017 08:19:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es sieht tatsächlich sehr gut aus mittlerweile und ich kann mich bei Dr. Rudi für die gute Arbeit nur bedanken.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Vik2017](#) on Fri, 27 Jan 2017 08:44:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein Happy End, Glückwunsch!

Hast du ein Bild für uns?

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Benzema09](#) on Thu, 02 Feb 2017 19:24:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Könntest du ein paar Bilder posten ansonsten hat deine Aussage nicht viel wert.

Subject: Aw: Dr. Rudi de Reys // 1100 grafts // 14.07.2016

Posted by [Mario1985](#) on Tue, 29 Aug 2017 10:40:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi und sorry, dass ich das jetzt erst alles lese!

Aber ich hatte letzte Jahr eine Verdichtung mit knapp 4000 Grafts... ok, das meiste davon kam vorne rein... War in der Türkei... Und ich hatte Null Shock Loss der "alten" Haare... Bei dir kamen sie ja nur vorne rum rein.. Da ich iwann meine Geheimratsecken noch machen will, macht mir das was ich lese grad Angst Kann es vielleicht auch sein, dass du dich vor und während der ganzen "OP" so reingestresst hast? Komischerweise ging ich da ganz locker hin... Hängt es damit vielleicht zusammen?
